

# „Getting older ain't for sissies“

Stil ist Instinkt, Trendsprüche haut *Iris Apfel* vom Laufband wie die Chinesen gefälteste Nike-Sneakers. Sie selbst bezeichnet sich als den ältesten Teenager der Welt. Dabei ist Iris Apfel mit über 90 einfach noch richtig gut drauf.

Text: Martina Warch

**M**IT 70 IST man alt, mit 80 betagt und mit 90 mindestens scheintot. Von wegen! Iris Apfel ist 93 Jahre alt und was die Klappe oder den Sinn für Mode anbelangt filtert als jeder Jungspund. Apfels Stil liegt irgendwo zwischen Wüthlich-Wahn und Multikulti-Look. Sie ist die personalisierte Antithese des Minimalismus: Knallroter Lippenstift, die Brille rund, die Gläser handtellergrös, tonnenweisse Ethno-Klinker um Hals und Arme, die Klamotten bunt, schrill, gemustert. Iris Apfel ist ihre eigene Karikatur. Sobald man denkt, mehr geht nicht, steckt sie sich noch eine Brosche zusätzlich ans Gewand. Ein klarer Fall von Modeverrücktheit. Dabei geht es ihr nicht um Labels, um teure Klamotten, sondern um dieses Gefühl von Glück, das ihr ihre Kleidung verleiht. Und das war schon immer so. Iris Apfel wächst im New Yorker Stadtteil Queens auf. Die Mutter ist eine gepflegte Frau, deren Haar immer sitzt, der Vater Dekorateur. Und Iris, die ist erst mal viel zu fett für die ganzen Klamotten, die ihr die Mutter zu recht legt. Mit der Jugend verschwindet der Baby-speek und Apfel, die damals noch Barrel heisst, entdeckt ihre Liebe zur Mode. Die ist es auch, durch die sie 1947 Carl Apfel kennen lernt, ihren Mann, mit dem sie heute 67 Jahre verheiratet ist. Carl ist sofort begeistert von Iris, ihrer Art zu sprechen, ihrem Faible für extravagante Outfits und ihrem fröhlichen Gemüt. Die beiden heiraten, ziehen an

die New Yorker Eastside und gründen 1950 gemeinsam Old World Weaver, ein Design-Büro, das die Inneneinrichtung des Weissen Hauses übernimmt und das während der Amtszeit ganzer neun Präsidentsien. Für Stoffe und Möbel reist Iris Apfel nach Indien, durch Asien oder den Orient, kauft hier bei Gelegenheit einen Armreif, dort einen Mantel. Und trägt ihre Schätze zuhause in New York ganz

stolz von einer zur nächsten Party. 1992 geht das Ehepaar in Rent. Und Iris sammelt munter weiter. Bis 2005 der Kurator des Costume Instituts, Harold Koda, bei ihr anklopft. Man kennt die schrille Oma oben, wenn sie durch die Strassen spaziert und so beinahe selbst zur Sehenswürdigkeit wird. Eine Ausstellung ihrer Accessoires soll es geben – schliesslich wandern ganze 82

Outfits samt Ketten, Ohr- ringen und Handtaschen ins Costume Institut des Metropolitan Museum of Art. Iris Apfel wird auf einen Schlag über New Yorks Grenzen hinweg berühmt und zu einer Gallionsfigur der Mode. Anstatt mit Bingo verbringt sie ihre Tage mit dem Besuch von Modenschauen, kreiert mit MAC Cosmetics eine eigene Kollektion oder steht Modell für die Kampagne des Schmucklabels Alexis Bitar. Lindsay Lohan will Apfel als Stylistin, was diese mit den Worten ablehnt. „Ich kann dir nicht sagen, was du tragen sollst, solange du es nicht selbst weißt“. Mode ist für Iris Apfel ein Spiel, ein Ausdruck ihrer Persönlichkeit. Flip-Flops und Strich-Jeans findet sie unmöglich, überlässt es aber jedem selbst, sich wie ein Freak anzuziehen. Schließlich ist das ein freies Land. Apfels gleichschubunte Ethno-Kluft ist eine Kampfansage an den Massenkonformismus. Ein Fürsprecher für Individualität. Und ein Stinkefinger ins Gesicht all jener, die meinen, mit 93 Jahren wäre das Leben längst vorbei.



Wieso sind Gesichtssöle ein neuer Trend im dermatologischen Anti-Aging-Bereich? Weshalb und wann empfehlen Sie ein solches innovatives Öl? Die Antwort auf diese und andere Fragen gibt uns Prof. Dr. med. Monica Gericke.

## Das Öl für eine strahlende und straffe Haut

**Wieso gibt es im dermatologischen Lubex anti-age-Sortiment neu ein exklusives Gesichtsbil?**

Pflanzenöle gehören schon seit Jahrtausenden zum Pflegeritual. Im alten Ägypten versorgten Kleopatra und ihre Zeitgenossen (auch Männer) ihre Haut mit Rizinusöl. In Japan hat Kamellendebentails eine jahrhundertalte Tradition. Bei uns in der Schweiz hatten Öle bis vor kurzem jedoch eher wenig Bedeutung, da die auf dem Markt erhältlichen Öle meistens mineralische Komponenten wie z.B. Paraffinöle enthielten, die auf der Haut ein klebriges Gefühl hinterlassen und die Haut nicht mehr atmen liessen. Neu gibt es aus nachhaltiger Produktion in Amazonas kostbare, sogenannte -leichte- Öle, die sehr schnell in die Haut einziehen und keinen spürbaren Fettfilm hinterlassen. Dadurch ist es Permeated in Zusammenarbeit mit Dermatologen gelungen, mit Lubex anti-age hydration oil ein exklusives dermatologisches Gesichtsbil mit sorgfältig ausgereinigten, feinflüssigen Naturölen aus dem Amazonas zu entwickeln, das für eine samtige, strahlende und straffe Haut sorgt. Der Wirk- und Pflegeeffekt ist sofort sichtbar und fühlbar.

**Was zeichnet Lubex anti-age hydration oil aus und welchen Nutzen bietet es Ihren Patientinnen und Patienten?**

Lubex anti-age hydration oil enthält mit der geballten Wirkstoffkraft aus dem Amazonasgebiet eine 3-fach-intensiv-Wirkung gegen Hautalterung. 1. Kakaó Öl vermindert Fältchen signifikant und strafft die Haut.



**Wie und wann soll Lubex anti-age hydration oil angewendet werden?**

Lubex anti-age hydration oil eignet sich für jeden Hauttyp und wird vor der täglichen Tages- oder Nachtcreme resp. vor einem Serum oder Concentrat angewendet. ein paar Tropfen in die Hand geben, die Handflächen aneinander reiben, um das Öl aufzuwärmen, und dann mit sanften Druckbewegungen in die nach der Reinigung noch feuchte Haut (Gesicht, Hals und Décolleté) einbringen.

Lubex anti-age hydration oil ist vielseitig verwendbar: Patientinnen und Patienten, die stets eine zusätzliche Hydratierung wünschen, können Lubex anti-age hydration oil regelmässig morgens und/oder abends anwenden. Alternativ kann es kurmässig für 1 bis 2 Monate als hydratisierende Intensivkur in speziellen Jahreszeiten verwendet werden: im Frühjahr zum Aufbau der Haut nach der Winterkälte im Sommer zur Pflege der Haut nach intensiver UV-Strahlung, im Herbst zum Vorbereiten auf die trockene Winterzeit und im Winter zum Schutz der Haut in der kalten Jahreszeit.

**Erhältlich in Apotheken und Drogerien**



Prof. Dr. med.  
**Monica Gericke Estermann**  
Plastische  
Gesichtschirurgin,  
faceclinic Zürich

**permamed** Postfach 360, 4106 Therwil, www.permamed.ch, www.lubexantiage.ch